

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



Kultur im MiMa Kammermusik- ensemble

Freitag 23.11.2012
Beginn 19.30 Uhr
Einlass ab 18:30
Eintritt 3 / 5 Euro

Am 23.11.2012 entführen wir Sie in der Reihe „Kultur im MiMa“ in die Welt der Musik, die zwischen Mineralien und Mathematik live präsentiert wird. Das Ortenauer Kammermusikensemble spielt zuerst Streichtrios und Duos aus der Barock und Klassik: Händel, Haydn, Mozart, Bach, Beethoven und Dittersdorf. Nach der Pause hören Sie Streichtrios und ein Violinsolo aus der Romantik und Moderne: Sibelius, Ravel, Taneiev und Tom Johnson.

Das Ensemble besteht aus den Musikern Herbert Söllner, Bärbel Anstett und Hermann Liehl. Das Museum öffnet für die Veranstaltung um 18:30 mit der Möglichkeit, einen kleinen Imbiß zu sich zu nehmen. Der Eintritt beinhaltet auch einen kostenfreien Besuch des Museums.

Vorschau Kultur im MiMa 2013:

01.02.2013, 19:00 Uhr: Vortrag „Die unerklärbare Effektivität der Mathematik“
von Prof. Dr. Stephan Klaus
04.04.2013, 19:00 Uhr: Vortrag „Mensch vs. Roboter - wie Maschinen lernen“
von Dr. Andreas Daniel Matt

MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Öffnungszeiten: 11.00 bis 16.00 Uhr

Adresse: Schulstrasse 5, 77709 Oberwolfach

Tel: +49-(0)-7834 9420

www.mima.museum

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell



SENIOREN- KAFFEE

Seniorenkaffee

Auch dieses Jahr dürfen wir alle Seniorinnen und Senioren die das 70. Lebensjahr vollendet haben zu einem gemeinsamen Nachmittag einladen. Er findet am **Sonntag, 02. Dezember 2012, um 14.30 Uhr, in der Wolfacher Festhalle** statt. Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.

Wenn Sie in den Stadtteilen Kinzigtal oder Kirnbach wohnen, werden wir Sie mit Bussen zur Festhalle bringen. Für die Rückfahrt sorgen wir ebenfalls. Zusätzlich bieten wir einen Fahrdienst an für alle, die keine Fahrgelegenheit haben und nicht zu Fuß gehen können. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei Elisabeth Landgraf, Telefon 835341.

Abfahrtsplan

Vor Heubach	13.00 Uhr
Hinterheubach	13.10 Uhr
Blockhütte Heubach	13.15 Uhr
Gasthaus Adler, St. Roman	13.20 Uhr
Vor Sulzbächle	13.30 Uhr
Grundschule Halbmeil	13.40 Uhr
Vor Ippichen	13.45 Uhr
Vor Langenbach	13.50 Uhr
Johannes-Brenz-Heim	14.00 Uhr
Haltestelle Rathaus Wolfach	14.05 Uhr

Kirnbach

Gemeindehalle Kirnbach 14.00 Uhr
und talabwärts an den bekannten Haltepunkten

Dankeschön-Essen für Ehrenamtliche im Seniorenzentrum

Bürgermeister Gottfried Moser hat eingeladen und fast alle ehrenamtlich Tätigen sind der Einladung gefolgt. Am vergangenen Donnerstag trafen sich die Ehrenamtlichen der Kinderfreizeiten auf dem Biesle sowie der Osterferienbetreuung der Arbeiterwohlfahrt und die Helferinnen und Helfer des Seniorenzentrums zum gemeinsamen Abendessen. Bürgermeister Gottfried Moser bedankte sich auf's Herzlichste für den Einsatz für die Grundschulkinder und auch die älteren Mitbürger. Ohne ehrenamtliches Engagement wären viele Angebote in unserer Stadt nicht möglich, sagte er. Das köstlich zubereitete Essen von Löwenwirt Thomas Harter aus Halbmeil war ein kleines Dankeschön für viele geleistete Stunden. Als Gäste der Stadt wurden die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer von Elisabeth Landgraf und Hans Heizmann bewirtet.



Bürgermeister Gottfried Moser bei seiner kurzen Ansprache

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, 28. November 2012, 16.30 Uhr, in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen.

Wolfach, den 16.11.2012

Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:

- Punkt 1:** **Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens zum Aufforstungsantrag auf Flst. Nr. 544 der Gemarkung Kirnbach**
- Punkt 2:** **Bauanträge**
2/1 Umbau des Wohn- und Geschäftshauses – Bauvoranfrage, Kirchstr. 5, Flst. Nr. 58, Gemarkung Wolfach
- Punkt 3:** **Bauvorhaben zur Kenntnisnahme**



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
 Sekretariat Bürgermeister Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0
 Telefax 8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

Rathaus
EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52
 Tourismus, Vereine, Museum im Schloss Gerhard Maier 8353-50
 Telefax Tourist-Information 8353-59

1. OG – Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele 8353-13
 Renten Doris Glunk (vorm.) 8353-15
 Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus (vorm.) 8353-12
 Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Gerhard Schneider 8353-23
 Wasser, Abwasser, Steuern Esra Cosan 8353-21
 Kurtaxe, Gebühren Melanie Staiger (vorm.) 8353-22
 Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Manfred Eßlinger 8353-26
 Feuerwehr, Forst Elke Diekmann (vorm.) 8353-24
 Sekretariat Rechnungsamt Sybille Gruhle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36
 Sekretariat, Mietwohnungsbörse Martina Springmann 8353-31
 Standesamt, Presse, Personal Ute Moser 8353-34
 Sekretariat Standesamt Bettina Moser 8353-35
 EDV-Administration Klaus Hettig 8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe Martina Hanke 8353-42
 Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41
 Märkte, Schulen, Kindergärten Hans Heizmann 8353-45
 Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80
 Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-81
 Störungsdienst Wasserversorgung 8353-84
 Telefax 8353-89
Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationsberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:	
– Pflegedienst – rund um die Uhr – alle Kassen	07831/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisell“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
 Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834 / 867030
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831 / 6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834 / 988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortsstarif) Tel. 07832 / 111 01
 • Drogenberatung Tel. 07832 / 967 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781 / 343 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
 Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55
 kitapl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
 Sie wollen Tagesmutter werden?
 Für Informationen rund um die Tagespflege
 wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 86 73 03, Fax 07834 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten
Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120
 Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
 Hauptstraße 85, 77756 Hausach

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag 22.11.2012	Linden-Apotheke, Oberwolfach
Freitag, 23.11.2012	Stadt-Apotheke, Haslach
Samstag, 24.11.2012	Bären-Apotheke, Hornberg
Sonntag, 25.11.2012	Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
Montag, 26.11.2012	Apotheke zur Eiche, Hausach
Dienstag, 27.11.2012	Stadt-Apotheke, Wolfach
Mittwoch, 28.11.2012	Burg-Apotheke, Hausach
Donnerstag, 29.11.2012	Kinzigtal-Apotheke, Haslach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:
 zu erfragen über Tel. 01805/19292460

§ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 23.11.2012, 18.00 Uhr bis Montag,
 26.11.2012, 8.00 Uhr
 Dr. med. A. Meißner, Vorstadtstr. 48, Wolfach
 Tel. 07834/4006

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 24.11.2012, 8.00 Uhr bis Montag, 25.11.2012,
 8.00 Uhr

Dr. med. Auel, Hauptstraße 2, Hausach
 Tel. 07831/6383

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten können auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abgefragt werden.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 28.11.2012, 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 20.11.2012
gez.
Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:

- TOP 1: Frageviertelstunde
- TOP 2: 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach & Oberwolfach – Teilfortschreibung Windenergie
- TOP 3: Anbau an den Kath. Kindergarten St. Laurentius für die Kleinkindbetreuung
- TOP 4: Ferienbetreuung von Kindergartenkindern
- TOP 5: Neukalkulation der Wassergebühren zum 01.01.2013
- TOP 6: Neukalkulation der Abwassergebühren für den Zeitraum 01.01.2010 – 31.12.2013 (Gesplittete Abwassergebühr)
- TOP 7: Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung-AbwS) der Stadt Wolfach vom 28.11.2012
- TOP 8: Annahme von Spenden
- TOP 9: Bekanntgaben
- TOP 10: Vollzugsbericht
- TOP 11: Anfragen



1. Ortenauer Kreisputzete

Leere Plastikflaschen, gebrauchte Baustoffe, Grünabfälle, Sperrgut oder sonstige Schadstoffe – leider wird auch im Ortenaukreis immer häufiger Müll in der Natur oder an schlecht einsehbaren Plätzen illegal abgestellt. Diese Abfälle schädigen Boden, Pflanzen und Tiere und stören unseren Lebensraum. Deshalb hat das Landratsamt Ortenaukreis die 1. Ortenauer Kreisputzete initiiert. Das groß angelegte Reinemachen öffentlicher Flächen findet am Samstag, dem 16. März 2013, im gesamten Ortenaukreis statt. Schirmherr ist Landrat Frank Scherer. „Ich rufe alle Ortenauerinnen und Ortenauer auf gemeinsam mitzuhelfen, den Unrat zu beseitigen, der sich auf Wiesen, in Wäldern und an Gewässern angesammelt hat“, so Scherer. Mit dieser Reinigungsaktion, die unter der Regie des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft zusammen mit dem Straßenbauamt und dem Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises stattfindet, soll der Fokus auf „wilde Müllablagerungen“ und das achtlose Wegwerfen von Abfällen gerichtet und gleichzeitig das Bewusstsein für die Umwelt und den Umgang mit Abfall geschärft werden.

Zählerstandserfassung für Wasser- und Abwassergebühren jetzt auch über Internet möglich

Verehrte Kunden,
die jährliche Zählerablesung steht bevor!

Neben der Zählerelbstablesung wie im Vorjahr entweder per Rückantwort (siehe unterer Abschnitt des Ablesebriefs – dieser wird Mitte November 2012 zugestellt -) oder per E-Mail an esra.cosan@wolfach.de bieten wir Ihnen auch wieder in diesem Jahr einen ganz besonderen Service an:
- die **Internet-Zählerstandserfassung** -.

Klicken Sie unter www.wolfach.de einfach auf den Link „**Zählerstand**“ und tragen Sie dort Ihre Kundennummer oder Ihren Nachnamen, die Zählernummer (steht auf dem Zähler, **bitte nur 8 Stellen von rechts eintragen**) sowie den Sicherheitscode ein. Schnell, sicher und ungestört können Sie danach alle Ihre Zählerstände eingeben.

Diesen Service bieten wir Ihnen **ab dem 26.10.2012 bis zum 14.12.2012** an.

Bitte beachten Sie, dass die eingegebenen Zählerstände wie alljährlich auf den 31.12.2012 hochgerechnet werden. Die Endabrechnungen für das Jahr 2012 erhalten Sie Ende Januar 2013.

Wir freuen uns auf Ihre Eingabe.
Stadt Wolfach

Und so sieht der Bildschirm aus:

Internetablesung

Bitte geben Sie ein:

- ihre Kundennummer und Zählernummer
- oder
- ihren Nachnamen und Zählernummer.

Tippen Sie zusätzlich den Sicherheitscode aus der Grafik in das dahinterstehende Eingabe-Feld ein.

KdNr:

Nachname:

ZählerNr:

Sprache: Deutsch

Sicherheitscode: 01933

Wer sich an der Aktion beteiligen möchte, sollte sich in den nächsten Wochen auf dem Bürgerbüro unter der Telefonnummer 835312 oder 835313 melden. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft benötigt frühzeitig die Teilnehmerzahlen, um diese kreisweite Aktion koordinieren zu können.

Teilnehmer erhalten vor der Aktion eine Warnweste und Handschuhe, die danach mit nach Hause genommen werden können. Außerdem erhalten alle Mitwirkenden einen „Vesperzuschuss“ in Höhe von vier Euro.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 09.11.2012 und alle Reisepässe, welche bis zum 09.11.2012 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- 1 Ohrhänger mit Schmetterlingen, schwarz
- Einzelner Schlüssel an grünem Band
- Einzelner Schlüssel

Altersjubilare

22.11.1918	Haberer, Heinrike Luisenstr. 2	94 Jahre
22.11.1918	Simonsmeier, Annemarie Luisenstr. 2	94 Jahre
22.11.1938	Schillinger, Andreas Halbmeil 1	74 Jahre
24.11.1936	Hohmann, Josef Am Rothekreuzberg 16	76 Jahre
24.11.1937	Isenmann, Cäcilia Kirchstr. 16	75 Jahre
25.11.1930	Schillinger, Irma Luisenstr. 1	82 Jahre
25.11.1930	Sum, Anna Luisenstr. 4	82 Jahre
25.11.1931	Wiegand, Erwin Sonnenmatte 18	81 Jahre
29.11.1913	Schrempp, Frieda Einödstr. 9	99 Jahre
29.11.1936	Falk, Heinrich Oberer Kastaniendobel 9	76 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Laurentius

Die Kinder und Erzieherinnen des katholischen Kindergartens St. Laurentius begannen den Montag, den 12.11.12, im Sinne von St. Martin. Sie teilten miteinander das gemeinsame Frühstück. Alle hatten zuvor leckere Sachen mitgebracht, die von den Erzieherinnen zu einem liebevollen Buffet hergerichtet worden waren.

Nachmittags durften die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen in den Kindergarten kommen. Bei Anbruch der Dunkelheit ging es dann los. Die Igelkinder, der Elefantenschungel, die Ameisen, die Spitzmäuse und die Kinder der Bärenhöhle stellten sich auf. Gemeinsam mit den Erzieherinnen ging es dann um den Kindergarten, durch den Kurgarten und auf den Kirchplatz. Aus vollem Halse wurden dann die St. Martins-Lieder gesungen oder einfach nur mitgelaufen und die tollen Laternen bewundert. Das Ganze fand seinen Höhepunkt auf dem Kirchplatz. Hier warteten schon die Eltern, Großeltern, Geschwister, die sich mit heißem Tee, Glühwein und Martinsweck zu einem schönen Kreis formiert hatten. Nachdem gemeinsam die Martinslieder gesungen worden sind hatten die Igelkinder ihren großen Auftritt- Das St. Martinspiel! Nach diesem gelungenen Beitrag bekamen alle Kinder einen Martinswecken überreicht, um diesen mit anderen Kindern, ganz im Sinne vom heiligen St. Martin, zu teilen. Bei heißem Tee und Glühwein sowie den beliebten Martinswecken liesen alle Anwesenden den Abend ausklingen.



**Sie sind gern auf Achse, mögen Kinder und wollen sich ein Taschengeld hinzuverdienen...
... dann sind Sie bei uns genau richtig als Begleitperson in einem Kindergartenbus.**

Dazu brauchen Sie zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr Zeit, sodass Sie unsere Kindergartenkinder im Heizmann-Bus auf ihrer Fahrt vom Katholischen Kindergarten „St. Laurentius“ nach St. Roman und zurück nach Wolfach begleiten können.

Sie helfen damit sehr den Eltern in unseren weit verzweigten Außenbereichen und erhalten dafür eine kleine Entschädigung.

Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte bei Hans Heizmann von der Stadtverwaltung (Tel. 07834/835345).

Schulen



„Das mach ich doch blind“



Blinde Stefanie Lisker liest Dritt- und Viertklässlern der Herlinsbachschule vor

Da staunten die Schülerinnen und Schüler der Herlinsbachschule nicht schlecht: Mit offenen Mündern lauschten sie der Geschichte von der verirrten Katharina. Dass jemand mit den Fingern liest, das hatten sie noch nie erlebt. Die blinde Steffi Lisker vom Verein Lesewelt Ortenau las ihnen aus dem Buch „Wir verstehen uns blind“ von Franz Josef Huainigg vor. Sie hatte eine Ausgabe in Braille-Schrift mitgebracht. Frau Lisker erklärte den interessierten Zuhörern, dass im Jahre 1824 der blinde 15-jährige Louis Braille diese Sechs-Punkte-Schrift erfunden hatte. Seither wird sie international als tastbare Blindenschrift verwendet. „Das könnt ihr auch lesen“, ermunterte Frau Lisker die Schüler und gab ihnen das Braille-ABC. Nur das Tasten mit den Fingern wollte noch nicht so recht klappen. „Das braucht viel Übung“, erklärte ihnen ihre Vorleserin. Auch Hilfsmittel zur Orientierung lernten die Kinder kennen: den Blindenstock, die sprechende Uhr und den Getränkefüllanzeiger, damit das Glas nicht überläuft. Mit verbundenen Augen konnten die Kinder das Gehen mit dem Blindenstock ausprobieren.



Zum Schluss gab es noch für jeden Schüler ein Geschenk: Ihre Namen hatte ihnen Frau Lisker in Braille-Schrift mitgebracht, die die Kinder gleich mit ihren Fingern überprüfen mussten. Es stimmten alle.

Herlinsbachschule Wolfach und Außenstelle Halbmeil

Es ist eine gute Tradition, dass alle Grundschüler der Herlinsbachschule Wolfach die Theateraufführung im Theater Baden-Baden besuchen. So machten sich in diesem Jahr zum ersten Mal die Schülerinnen und Schüler der Herlinsbachschule, der Förderschule und der Außenstelle Halbmeil gemeinsam in sechs voll besetzten Bussen auf den Weg nach Baden-Baden. In diesem Jahr durften sich die Kinder auf die Geschichte vom „Räuber Hotzenplotz“ freuen. Die Kinder waren begeistert von der drehbaren Bühne und dem phantasievoll gestalteten Bühnenbild. Die Geschichte kennt fast jeder. Und diese Aufführung hielt sich dicht an die Vorlage. Der gefährliche Räuber Hotzenplotz stiehlt der Großmutter die geliebte Kaffeemühle. Da machen sich Kasperl und Seppl auf die Jagd nach Hotzenplotz. Sie wollen ihn hereinlegen – aber zackbumm sind sie die Gefangenen. Seppl muss für den Hotzenplotz schuften und Kasperl wird an den gefürchteten Zauberer Petrosilius Zwackelmann verkauft. Zum Glück hilft ihnen die gute Fee Amarylly. Mit ihrer Hilfe gelingt es den beiden aus dem Schloss zu fliehen und sogar die gestohlene Kaffeemühle wiederzubekommen. Und Hotzenplotz wird zum Schluss von Wachtmeister Dimpfelmoser festgesetzt.

Die Kinder waren verhaftet in dieser märchenhaften Welt. Sie vergaßen alles um sich herum, fieberten mit und feuerten an. Knapp achtzig Minuten spielten und sangen die Schauspieler mit ausdrucksstarker Gestik und Mimik auf der Bühne, und zum Schluss wurde alles gut: Die Kinder waren begeistert. Dieser „Räuber Hotzenplotz“ machte richtig Spaß – nicht nur den Zuschauern, auch die Darsteller waren mit spürbarer Begeisterung dabei. Eine Kindervorstellung, bei der auch die Lehrer und Eltern voll auf ihre Kosten kamen. Ein großer Dank gilt den vielen Eltern, die die Lehrerinnen und Lehrer in gewohnter und bewährter Weise als Begleitpersonen unterstützt haben. Ebenso dem Busunternehmen Heizmann, das uns mit seinem Team sicher chauffierte.



Herlinsbach Schule, Klasse 1 bis 4



Außenstelle Halbmeil, Klasse 1 bis 4

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Romantische Familien-Fackelwanderung des SWV Wolfach

Der Schwarzwaldverein Wolfach lädt am Sonntag, den 25.11.2012 die Familien mit Eltern, Kinder, Omas und Opas und alle weiter Interessierten zu einer Wanderung mit Einkehr in den Osterbach ins Käppele ein. Beim Treffpunkt werden für die Rückkehr Fackeln verteilt, selbstverständlich können oder sollen für den Rückweg im dunklen Wald Taschenlampen mitgebracht werden.

Treffpunkt und Start ist um 14.30 Uhr beim Vereinsheim am Flößerpark. Auf direktem Weg verläuft die Tour auf dem Hansjakobweg über Ehrenmal, Hapbach, Weises Kreuz in den Osterbach ins Gasthaus Käppele. Nach der Einkehr, nach der Stärkung durch Speis und Trank bei guter Unterhaltung erfolgt die Rückkehr nach Einbruch der Dunkelheit mit den Fackeln um ca. 17:30 Uhr beim Käppele. Diese Nachtwanderung wird mit den Fackeln für die Kinder sicher ein wildromantisches Erlebnis werden, das lange in Erinnerung bleiben wird.

Organisation und Führung haben Annette Schamm, Marianne Hacker und Siegbert Armbruster.

Rückfragen und Auskünfte bei Siegbert Armbruster 07834/864926



AWO Ortsverein Wolfach

Bücherflohmarkt der AWO Wolfach

Am Samstag, 01.12.2012 findet in der Zeit zwischen 08.30 h und 12.30 Uhr im Lesesaal des Wolfacher Rathauses ein Bücherflohmarkt statt. Der Verein verfügt über eine breite Palette an gut erhaltenen gebrauchten Büchern. Kinder- und Sachbücher, Krimis, Romane und viele weitere interessante Bücher können günstig erworben werden. Auch selbstgefertigte Weihnachtskarten werden angeboten. Der Erlös verbleibt beim AWO Ortsverein Wolfach.

Wer noch Bücher abgeben möchte kann sich mit Annette Maurer, Tel. 07834-1590 oder per Email mit awowolfach@aol.com in Verbindung setzen.

Gewerbeverein Wolfach

Stammtisch

Der Stammtisch des Gewerbevereins findet am Donnerstag, den 29.11. um 19 Uhr im Gasthaus Fortuna in Wolfach statt. Hierzu sind alle Mitglieder des Gewerbevereins Wolfach herzlich eingeladen.

Club 71 St. Roman e.V.

Am Samstag, 01. Dezember 2012 veranstaltet der Club 71 wieder eine Nikolausfeier für die Mitglieder. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr bei Thea und Bernhard. Für Essen und Trinken wird wie immer gesorgt. Der Club 71 bittet um Anmeldung bei Diana Haas bis Sonntag, 25.11.2012 zwecks Kalkulation. Es grüßt die Vorstandschaft.



Einladung

Das Vorstandsteam lädt seine Mitglieder mit Familien wieder zum traditionellen Adventsabend und Jahresabschluss in die Bartlesstube ein. Musikalisch lassen wir uns mit dem Akkordeon begleiten und freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Ihnen. Beginn am Montag, 03. Dezember 2012 im Bartleshof ab 19.00 Uhr.



Freiwillige Feuerwehr Wolfach

Dank für Sammelbereitschaft

Nach der erfolgreichen Altpapiersammlung am vergangenen Samstag, bedankt sich die Feuerwehr Wolfach, bei der Bevölkerung für die Unterstützung, und den Firmen für die zur Verfügung gestellten Fahrzeuge.

Nächster Sammeltermin ist voraussichtlich der 16. März 2013.

Skatclub Kirnbach

Klaus Uhl gelingt einmaliger "Skat-Hattrick"

Beim letzten Preisskat des Skatclubs Kirnbach am 16.11.12 im Gasthaus Blume konnte Klaus Uhl aus Haslach seinen dritten Tagessieg in Folge mit 1.791 Punkten feiern. Den 2. Platz erkämpfte sich Thomas Schirmer, der kürzlich mit der 1. Mannschaft des Skatclubs "Schnippel die 10" aus Haslach in die 2. Skat-Bundesliga aufgestiegen ist mit 1.703 Punkten.

Auf den Plätzen drei bis sechs folgten: Heinz Wöhrle, Kirnbach mit 1.646 Punkten; Walter Schneider mit 1.573 Punkten; Fritz Arnold, Hornberg mit 1.550 Punkten und Fritz Wöhrle, Kirnbach mit 1.490 Punkten. Der nächste Preisskat findet am Freitag, den 7. Dezember um 19:30 Uhr im Hotel "Sonne" in Kirnbach statt.

In diesem Rahmen wird die Ehrung der Jahresbesten 2011 / 2012 durchgeführt.

Hierzu sind alle Skatfreunde sehr herzlich eingeladen.

Freie Narrenzunft Wolfach

Zunft fährt zum Narrentreffen nach Laufenburg

Im kommenden Jahr nimmt die Freie Narrenzunft Wolfach am 26. und 27. Januar 2013 am Narrentreffen in Laufenburg teil. Hierfür kann man sich ab jetzt anmelden. Die Anmeldung für Busfahrt und Massenquartier erfolgt durch Überweisung von 40 Euro auf das Konto 414 (Wolfacher Narren e.V.) bei der Sparkasse. Leider stehen bisher nur 70 Massenquartierplätze zur Verfügung.

Am Sonntag, den 27. 1. fahren ebenfalls Busse. Auch hier erfolgt die Anmeldung durch die Überweisung von 16 Euro für Erwachsene und 12 Euro für Kinder ebenfalls auf das Konto 414 (Wolfacher Narren e.V.) bei der Sparkasse. Anmeldungen für Hotelunterkünfte nimmt Hans Glunk entgegen unter Tel. 4160 oder per E-Mail unter hans@glunk-wolfach.de. Anmeldeschluss für alle ist der 23.12.2012.



TV Wolfach

Abteilung Handball

Heimspieltag am Samstag, 24.11.2012

- 12.30 Uhr** **D-Jgd. weibl.**
SG Gutach/Wolfach – SG Meißenh./Nonn.
- 13.45 Uhr** **D-Jgd. männl.**
Wolfach – SG Schenkenz./Schiltach
- 15.00 Uhr** **C-Jgd. männl.**
Wolfach – SG Schenkenz./Schiltach
- 16.30 Uhr** **B-Jgd. männl.**
Wolfach – SG Schenkenz./Schiltach
- 20.00 Uhr** **Südbadenliga**
Wolfach I – TV Oberkirch

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**



Öffnungszeiten der Tourist-Information Wolfach vom 10. September bis 16. Dezember 2012:

- Montag - Freitag 09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
- Donnerstag bis 18.00 Uhr

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.
Tourist-Information Wolfach
Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Jede Woche in Wolfach

- Täglich:**
Ponyreiten auf dem Horberlehof
- Ponyreiten:**
Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Veranstaltungskalender

Do. 22.11.2012; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 22.11.2012; 15.00 Uhr
Cego-Spielen
für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen
Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Wolfach

Do. 22.11.2012; Öffnungszeiten der Sparkasse
Gemäldeausstellung "mittendrin"
von Martina Decker, Schenkenzell
Sparkasse Wolfach, Bahnhofstr. 4, Wolfach

Fr. 23.11.2012; Öffnungszeiten der Sparkasse
Gemäldeausstellung "mittendrin"
von Martina Decker, Schenkenzell
Sparkasse Wolfach, Bahnhofstr., Wolfach

Sa. 24.11.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Wochenmarkt
Marktplatz, Wolfach

Sa. 24.11.2012; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
"Weisch noch?"
Ausstellung zum Landesjubiläum "60 Jahre Baden-Württemberg"
Museum Schloss Wolfach

Sa. 24.11.2012; 15.00 Uhr
Nordic-Walking Training
Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen
Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Sa. 24.11.2012; 16.00 Uhr
Lauftreff des FC Kirnbach
Alle Gäste und Einwohner sind willkommen
Sportplatz Kirnbach

Sa. 24.11.2012; 20.00 Uhr
Jahreskonzert der Trachtenkapelle Kinzigtal
Festhalle Wolfach

So. 25.11.2012; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
Dorotheenhütte, Wolfach

So. 25.11.2012; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
"Weisch noch?"
Ausstellung zum Landesjubiläum "60 Jahre Baden-Württemberg"
Museum Schloss Wolfach

Mo. 26.11.2012; 11.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 26.11.2012; Öffnungszeiten der Sparkasse
Gemäldeausstellung "mittendrin"
von Martina Decker, Schenkenzell
Sparkasse Wolfach, Bahnhofstr. 4, Wolfach

Di. 27.11.2012; Öffnungszeiten der Sparkasse
Gemäldeausstellung "mittendrin"
 von Martina Decker, Schenkenzell
 Sparkasse Wolfach, Bahnhofstr. 4, Wolfach

Mi. 28.11.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Marktplatz, Wolfach

Mi. 28.11.2012; Öffnungszeiten der Sparkasse
Gemäldeausstellung "mittendrin"
 von Martina Decker, Schenkenzell
 Sparkasse Wolfach, Bahnhofstr. 4, Wolfach

Do. 29.11.2012; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in
 englischer, französischer, spanischer, russischer und ande-
 ren Sprachen möglich.
 Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 29.11.2012; 15.00 Uhr
Cego-Spielen
 für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen
 Vereinsheim des Schwarzwaldvereins; Wolfach

Sa. 01.12.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Marktplatz, Wolfach

Sa. 01.12.2012; 15.00 Uhr
Nordic-Walking Training
 Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste
 sind willkommen
 Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Sa. 01.12.2012; 16.00 Uhr
Laufftreff des FC Kirnbach
 Alle Gäste und Einwohner sind willkommen
 Sportplatz Kirnbach

Sa. 01.12.2012; 18.00 Uhr - 18.15 Uhr
Kirnbacher Adventsfenster
 täglich vom 01.12. bis 24.12.2013 wird ein
 Wie bei einem Adventskalender wird auch in diesem Jahr
 vom 1. Dezember an jeden Abend im Advent an einem Haus
 im Kirnbachtal eine Tür oder ein Fenster geöffnet. Von
 18.00 Uhr bis 18.15 Uhr werden Geschichten, Lieder, und
 Gedichte zu hören sein.
 Wolfach - Kirnbach

Sa. 01.12.2012; 20.00 Uhr
Jahreskonzert Chorgemeinschaft Wolfach-Kirnbach
 mit Bewirtung in der Gemeindehalle
 Gemeindehalle Wolfach - Kirnbach

So. 02.12.2012; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in
 englischer, französischer, spanischer, russischer und ande-
 ren Sprachen möglich.
 Dorotheenhütte, Wolfach

So. 02.12.2012; 14.30 Uhr
Seniorenkaffee der Stadt Wolfach
 Für alle Einwohner ab 70 Jahre
 Festhalle Wolfach

Jahreskonzert der Chorgemeinschaft Wolfach-Kirnbach

Am Samstag, den 1. Dezember 2012, findet um 20:00 Uhr
 das Jahreskonzert der Chorgemeinschaft Wolfach-Kirnbach
 in der Gemeindehalle in Kirnbach statt. Neben der
 Chorgemeinschaft wird der Frauenchor „SingConTact“
 aus Biberach und „s'Chörle“ das Programm mitgestalten.
 Auf dem Programm sind zur Einstimmung auf die Ad-
 ventszeit mehrere bekannte Weihnachtslieder wie „Zauber
 der Nacht“, „Weißer Winterwald“, „Weihnachten bin ich
 Zuhause“, „Droben auf'm Berg steht a Kircherl“, „A Weih-
 nacht wie's früher war“. Der Frauenchor „SingConTact“
 bringt die Lieder „Ich mag den Winter“, „Let's sing a song
 of Christmas“ oder „Jingle Bells“ zur Aufführung. Im zwei-
 ten Programmteil geht es um Film- und aktuellere Musik-
 titel. Zur Aufführung kommen „Liebling, mein Herz lässt
 dich grüßen“, „Der Entertainer Rag“, „Schau den Men-
 schen nur in ihre Augen“, „Kauf dir einen bunten Luftbal-
 lon“, „Ein Lied geht um die Welt“, „Die Nach ist nicht al-
 lein zum Schlafen da“, „Frauen sind keine Engel“ oder
 „Träume sind für alle da“. Zum Abschluss steht „Hab
 Dank, ihr Freunde“ mit dem Solisten Franz Mantel auf dem
 Programm. Nach dem Programm bittet der Alleinunterhal-
 ter Arthur Mazzari zum Tanz.

Auf Ihr Kommen freut sich die Chorgemeinschaft Wolfach-
 Kirnbach.

Wie immer wird eine Tombola stattfinden. Der Männerge-
 sangverein Kirnbach bittet hierfür noch um Spenden, wel-
 che am Samstag den 1. Dezember bis 14:00 Uhr in der Ge-
 meindehalle abgegeben werden können.





GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach-Oberwolfach

Die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach laden zum **jährlichen Weihnachtsstammtisch** am Montag, den 03.12. um 19.00 Uhr in den Herrngarten nach Wolfach ein. Anmeldungen nimmt Frau Renate Esslinger Tel:07834/1676 bis 27.11. entgegen.

Die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach laden zum **Adventskranzbinden** am Donnerstag, den 29.11. ab 19.00 Uhr auf den Horberlehof bei Luitgard Fahrner ein. Anmeldungen bitte erst ab Montag, den 26.11. bei Luitgard Fahrner, Tel: 07834/6217.

Initiative Eine Welt/Weltladen

Wir engagieren uns, weil...

Wir sind derzeit 16 Personen, die einen Teil ihrer Zeit dem Weltladen, dem Fairen Handel zur Verfügung stellen. Wir – das sind Rentnerinnen, Hausfrauen, Leute, die berufstätig sind. Wir tun das aus unterschiedlichen Gründen:

- „Weil ich damit einen Beitrag für eine gerechtere Welt leiste.“
 - „Weil mich die guten, hochwertigen Produkte überzeugen und ich sie gerne verkaufe.“
 - „Der Dienst bringt Abwechslung ins Leben.“
 - „Ich unterhalte mich gerne mit Menschen.“
 - „Nicht nur reden, sondern handeln.“
 - „Ehrenamtliches Engagement kommt in Bewerbungen gut an.“
 - „Der Faire Handel ist eine stimmige Idee, die ich gerne vertrete.“
 - „Weil ich etwas bewegen und voran bringen kann.“
- Ganz verschiedene Gründe. Überzeugen sie Sie? Und hätten Sie nicht auch Zeit, regelmäßig im Weltladen mitzuarbeiten? Wir suchen immer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – Frauen und Männer, auch Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene.

Wir würden Sie nicht ins kalte Wasser stoßen. Sie könnten einige Male beim Ladendienst zuschauen, auch mithelfen, bis sie sicher sind, die 3 1/2 Stunden alleine bewältigen zu können. Fragen Sie doch einfach mal im Weltladen oder bei Inge Joos (Tel. 07834 6992) unverbindlich nach. Informationen zu unserer Arbeit und zum Fairen Handel finden Sie auch im Internet unter www.weltlaeden-kinzigtal.de. Übrigens – ab Dezember wird der Weltladen zusätzlich am Donnerstagvormittag geöffnet sein.

Historischer Verein Wolfach/Oberwolfach

Diesjährige "Ortenau" kann abgeholt werden

Ab sofort liegt die diesjährige "Ortenau" in der Tourist-Info Wolfach bereit und kann von den Mitgliedern des Historischen Vereins abgeholt werden. Der für das Buch erhobene Mitgliedsbeitrag wird in den nächsten Tagen abgebucht.

Liebe Mitglieder aus Wolfach, Oberwolfach und Hausach,

die diesjährige Weihnachtsfeier des VdK Ortsverbandes Wolfthal-Hausach findet am Freitag, den 14. Dezember 2012 um 14.30 Uhr im Café Schacher in Oberwolfach-Kirche statt. Wir bitten Sie, diesen Termin vorzumerken. Das Programm gestalten u.a. mit die Herren Hans G. Haas und Rektor a.D. Alois Schoch aus Oberwolfach. Wird einen Fahrdienst benötigt, sollte man sich mit dem Vorsitzenden Jürgen Nowak (07834 6401) oder dem Kassier Rudi Bächle (07834 1072) in Verbindung setzen. Die Vorstandsschaft

Öffnungszeiten

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 – 17.30 Uhr
Führungen: Montag, 11.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr



MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen

Das Museum ist in der Zeit vom 1. November bis 15. Dezember geschlossen. Ab Sonntag, 16. Dezember ist wieder täglich von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Sonderführungen außerhalb dieser Zeiten können unter Telefon 07834-9462 vereinbart werden. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse www.mima.museum

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.
Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen.

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.

Saunabad Festhalle Oberwolfach**Öffnungszeiten:**

Mittwoch 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer
 Freitag 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise

Einzelkarte: 7,50 Euro
 Zehnerkarte: 70,00 Euro
 Familieneinzelkarte: 16,00 Euro
 Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Seit Montag, 5. November ist das Besucherbergwerk bis Ostern geschlossen, aber auf Anmeldung sind Führungen für Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen der Erlebnistour jederzeit möglich.

Anmeldung bitte unter Tel. 07834/85812 oder Tel. 07834/868392

Weitere Informationen: www.grube-wenzel.de

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde Grube Clara ist ab dem 1. April wieder geöffnet:

Montag – Samstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kirchen**Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“**

Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
 Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien
 Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Homepage: www.kath-wolfach.de

Samstag, 24. November - HL. ANDREAS DUNG-LAC

19.00 Uhr In St. Laurentius: Vorabendmesse zu Christkönig, mitgestaltet vom Kirchenchor; anschl. Cäcilienfeier des Kirchenchores.

Hl. Messe für Raimund Schillinger. Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Severin u. Martha Vollmer; Emil Müller; Ludwig u. Andreas Albecker; an die Verstorben. d. Fam. Hans Allgeier; Waltraud Mayer; Andreas u. Agnes Stehle; Pfr. Karl Sum; an die Verstorben. d. Fam. Winkler; Walter Schmider u. verst. Angeh.; Hermann Schillinger u. verstorb. Tochter Ursula; Manfred Schamm u. verstorb. Eltern u. Geschwister.

Sonntag, 25. November - CHRISTKÖNIGSONNTAG

8.15 Uhr In St. Roman: Hochamt zu Christkönig. Hl. Messe für Pauline Haas. Gedenken an Amalie Faist; Johannes u. Theresia Faist u. verst. Angeh.; Geschwister Schillinger.

10.00 Uhr In St. Marien: Hochamt zu Christkönig, mitgestaltet vom Kirchenchor; anschl. Cäcilienfeier und Jahreshauptversammlung des Kirchenchores Oberwolfach.

Montag, 26. November - HL. KONRAD, Bischof von Konstanz

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 27. November - HL. MESSE VOM TAG

19.00 Uhr In St. Marien: Abendmesse.
 20.00 Uhr In St. Laurentius: Lektoren- u. Kommunikationshelfer-Treffen.

Mittwoch, 28. November - HL. MESSE VOM TAG

8.00 Uhr In St. Laurentius: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
 Hl. Messe für Wolfgang Sydow u. verstorbene Angehörige.
 15.00 Uhr In St. Bartholomäus: Treffen der Kommunionkinder in der Kirche.

Donnerstag, 29. November - HL. MESSE VOM TAG

14.00 Uhr In St. Bartholomäus: Goldhochzeitsmesse von Johannes u. Frieda Groß.
 15.00 Uhr In St. Laurentius: Treffen der Kommunionkinder in der Kirche.
 17.30 Uhr In St. Laurentius: Gebet für Verstorbene.

Freitag, 30. November - HL. ANDREAS, Apostel

9.00 Uhr In ev. Kirche: Ökum. Schulgottesdienst der WRS + FÖS, Klassen 5-8
 16.00 Uhr In der Parkinsonklinik: Wortgottesfeier.
 19.00 Uhr In St. Laurentius: Abendmesse.
 Hl. Messe für Marie u. Gustav Heil. Gedenken an Willi Deck u. Helga Deck; Cäcilie Matt; Raimund Heizmann, Vorderlehengericht; Franziska u. Severin Schmid; Maria Wöhrle (gest.).
 20.30 Uhr Im Gemeindehaus: Jahresversammlung des Kirchenchores St. Laurentius Wolfach.

Samstag, 1. Dezember

19.00 Uhr In St. Roman: Sonntagvorabendmesse zum 1. Advent mit Segnung der Adventskränze.

Sonntag, 2. Dezember - 1. ADVENTSSONNTAG**Bau-Sonderkollekte**

8.15 Uhr In St. Bartholomäus: Amt mit Segnung der Adventskränze.
 Hl. Messe für Rosa Bonath. Gedenken an Max Schmid u. verst. Angeh.; Anna u. Walter Sum; Philipp Herrmann u. verst. Geschwister; an die Verstorbenen der Familie Sum; Otto Feger u. verst. Angehörige.
 8.15 Uhr Im Haus der Pfarrgemeinde: Kinderwortgottesfeier.
 10.00 Uhr In St. Laurentius: Amt mit Segnung der Adventskränze.
 10.00 Uhr Im Gemeindehaus: Kinderwortgottesfeier.
 18.30 Uhr In St. Marien: Adventsandacht der Schönstattgruppe unter dem Thema „Wie Sterne am Himmel“.

Die nächsten Tauftermine:**Wolfach – St. Laurentius:**

Samstag, 15.12.2012 um 17.30 Uhr

Oberwolfach St. Bartholomäus:

Sonntag, 16.12.2012 um 11.15 Uhr

St. Roman:

Nach Rückfrage

Oberwolfach-St. Marien:

Nach Rücksprache

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag, 10. Dezember 2012

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungszeiten:
jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.
Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungszeiten:
jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

**Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach
Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren**

Die Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach lädt Kinder ab 5 Jahren zum Bilderbuchkino „Der Weihnachtsnarr“ von Max Bollinger und Gianni De Conno am Donnerstag, 6. Dezember 2012 ab 15.00 Uhr im Alten Pfarrhaus ein. Der Narr ist auf dem Weg zum Jesuskind. Unterwegs verschenkt er all seine Gaben, die er mitbringen wollte. Nun steht er mit leeren Händen an der Krippe... Eine poetische Weihnachtsgeschichte. Nachdem wir vom Weihnachtsnarr gehört haben, werden wir noch zusammen basteln oder spielen. Dauer: ca. 1 Stunde. Anmeldungen für das Bilderbuchkino nimmt Barbara Dorn (Tel. 07834-859873 oder barbaradorn@gmx.de) entgegen.

Adventskränze binden

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder Adventskränze binden. Wir treffen uns hierzu von Montag, 26.11. bis 28.11.2012 täglich ab 14.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr im kath. Gemeindehaus im Bastelkeller. Jede helfende Hand, ob zum Kränze binden, dekorieren oder schnippeln, ist herzlich willkommen. Am Samstag, 01. Dezember 2012 werden wir die Kränze ab 8.00 Uhr auf dem Wochenmarkt verkaufen. Auch werden wieder diverse Busserle und Linzertorten der Frauengemeinschaft Halbmeil angeboten. Den Erlös spenden wir an soziale Einrichtungen. Also dann – ran an die Heckenschere!

Die **gemeinsame Adventsfeier der kath. Frauengemeinschaft Wolfach/Halbmeil** findet nicht, wie versehentlich im Jahresprogramm abgedruckt, am 05. Dezember 2012, sondern am Dienstag, 04. Dezember 2012 statt. Wir treffen uns hierzu um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus. Alle Gruppen aus Wolfach und Halbmeil sind herzlich eingeladen.

Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach - Adventliche Frührschicht

Die kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach lädt ihre Mitglieder und Gäste herzlich zu einer Auszeit im Advent im Rahmen einer Frührschicht ein. Nach einer besinnlichen Adventsfeier im Kerzenschein steht ein Frühstücksbuffet zum gemeinsamen Frühstück bereit. Termin: 8. Dezember 2012, 6.00 Uhr im Alten Schulhaus Oberwolfach-Walke.

Kolpingsgedenktag in der Seelsorgeeinheit

Der Kolpingsgedenktag findet am Sonntag, 9. Dezember 2012 um 8.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius Wolfach statt. Der Gottesdienst zum 2. Advent wird dieses Jahr mitgestaltet von der Kolpingsfamilie Oberwolfach. Anschließend treffen sich die Mitglieder beider Gruppierungen aus Wolfach und Oberwolfach im Haus der Pfarrgemeinde in Oberwolfach zu einem gemeinsamen Frühstück.

Schönstatt-Zentrum Marienfried

Besinnlicher Adventssonntag mit dem Thema: Atem holen ..., am 02. Dezember 2012

Advent – die Zeit der Weihnachtsmärkte mit Glühweinduft, Geruch von gebrannten Mandeln, Weihnachtsliedern, die durch die Stadt klingen, Zeit des Adventskranzes, Tannenduft ...Vielleicht aber auch die Zeit mit mehr Arbeit, einem gewissen „Besinnungsstress“, weil es zu viele Weihnachtsfeiern sind, Druck – weil einfach die Ideen ausgehen, was Geschenke betrifft. Die Zeit aber auch, wo uns eine eigenartige Sehnsucht überkommt, mehr als sonst während des Jahres; Zeit, in der Beziehungsprobleme auch schneller zu Tage treten als sonst ...Ob Jung oder Jung-geblieben, ob Alleinstehend oder mit Familie, ob Frau oder Mann, wir laden Sie ein zu einem besinnlichen Adventssonntag nach

Marienfried, Oberkirch. Für ein eigenes Kinder- und Jugendprogramm wird gesorgt. Tagesbegleitung: Rektor Dr. Rainer Birkenmaier; Schwester M. Elena Karle. Anmeldung an: Schwester M.Elena Karle, Schönstattzentrum Marienfried, 77704 Oberkirch, Tel.: 07802/92850 E-Mail: wallfahrt@schoenstatt-oberkirch.de

Abreißkalender 2013

Ab sofort können die neuen Abreißkalender „Unser täglich Brot“ zu den üblichen Sprechzeiten im Pfarrbüro zum Preis von 5,00 € gekauft werden.

Rosenkranz

In St.Laurentius:

40 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe

Gemeinschaftskurs auf dem Abrahamshof vom 30.11. – 02.12.2012

Thema: „Gott in uns – von der Suche nach Gott.“

Die Gemeinschaftskurse auf dem Abrahamshof im Ippichen bei Wolfach finden zweimal jährlich in Trägerschaft des Kath.Dekanats Offenburg-Kinzigtal statt. Das nächste Besinnungswochenende für Jugendliche und Erwachsene fällt auf den 1. Adventssonntag und wird deshalb bewusst adventlich gestaltet. Es geht um die Ankunft Gottes im Menschen. Gott wollte ja nicht nur damals vor 2.000 Jahren in Jesus zur Welt kommen und nicht nur erst bei seiner Wiederkunft am Ende der Zeiten, sondern ebenso im Jetzt, im Heute. Die Verheißung des „Immanuel“, des „Gott mit uns“, will uns sagen: Gott ist nah, ganz nah. Er will nicht nur um uns sein, sondern in uns. Neben anderen Elementen wollen wir daher insbesondere Stille und Meditation suchen; wir wollen Raum schaffen, um die Erfahrung zu ermöglichen, dass Gott in uns ist. Kinderbetreuung wird angeboten. Der Kurs wird vorbereitet und gestaltet von einem ehrenamtlichen Team unter Leitung von Diakon Robert Roth, Erika Roth und Kooperator P.Martin Grandinger OP.

Information und Anmeldung direkt bei: Erika und Robert Roth, Riesenweg 14, 79110 Freiburg, Tel.: 0761/2175511, E-Mail: roth@badenregio.de.

Initiative Eine Welt e.V. Wolfach

Nikolaus statt Weihnachtsmann - bio & fair

Es gibt eine Alternative zu den Weihnachtsmännern im rot-weißen Pelzmantel, die seit einiger Zeit schon wieder die Lebensmittelregale der Supermärkte füllen. Im Weltladen haben wir einen „echten“ Nikolaus – mit Stab und Mitra. Er wird aus fair gehandelter Bio-Schokolade hergestellt und kommt der ursprünglichen Idee des St. Nikolaus-Tages sicher näher. Die Erlöse aus dem Fairen Handel kommen übrigens auch Kindern von Kakaobauern in Lateinamerika zu Gute – ganz im Sinne des Bischofs Nikolaus von Myra

**KATH.BILDUNGSWERK WOLFACH-OBERWOLFACH
Jahresplanungskonferenz am 12.12.2012**

Am 12.12.2012 findet um 18.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St.Laurentius Wolfach die Jahresplanungskonferenz mit den Vorsitzenden/Vorständen der kirchlichen Vereine und Institutionen in der Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig statt. Auf der Tagesordnung stehen: Impulsreferat über praktische Hilfen durch das Internet und durch moderne Medien bei der kirchlichen Arbeit – Bericht des Bildungswerkleiters über das vergangene Kalenderjahr, über Planungen für das Winterhalbjahr 2013/2014, über Zuschüsse und Abrechnungsunterlagen mit Ausgabe der neuen Kurzberichtsbogen - Rückmeldungen und Anträge der kirchlichen Vereine und Institutionen in der Seelsorgeeinheit.

Fastnachts-Nähkurs beginnt im Januar 2013

Am Dienstag, 08. Januar 2013 beginnt um 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach im Rahmen des Bildungswerkes Wolfach-Oberwolfach unter der Leitung von Frau Rita Risch, Wolfach, ein Fastnachts-Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Der Kurs umfasst 5 Abende (Unkostenbeitrag 37 €). Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen von Frau Rita Risch, Änderungsschneiderei Wolfach, Tel.: 07834/867579, von Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel.: 6707 und vom kath. Pfarramt Wolfach, Tel.: 295.

HEILIGES LAND - Frühling im Heiligen Land – Pilger/Flugreise – vom 08.02.2013 bis 17.02.2013

Geistliche Leitung: Pfarrer Stefan Meisert
 „Die Bibel gewinnt Bilder – der eigene Glauben bekommt eine Verortung“ – dies ist die Erfahrung vieler, welche sich auf die Spuren des Jesus von Nazareth machen. Die Pilgerreise nach Israel und Palästina will dazu einladen, dass die Botschaft von damals auch heute lebendig wird. Der Besuch der verschiedenen Stätten, ein geistlicher Tagesrhythmus und die Feier der Eucharistie bilden die Grundlage dieser Fahrt. Zu dieser gehört aber auch, sich mit der schwierigen Situation des Landes und seiner Geschichte auseinanderzusetzen. Die Begegnung mit Menschen, die auf beiden Seiten der Mauer leben, die sich als Christen unter Juden und Muslimen für einen Ausgleich und für Gerechtigkeit einsetzen, soll daher einen weiteren Baustein dieser Fahrt darstellen. Stationen dieser Pilgerreise sind: See Genesaret, Tabgha, Berg der Seligpreisungen, Nazareth, Berg Tabor, Bethlehem und Jerusalem.

Information und Anmeldung:

Veranstalter im Auftrag der Erzdiözese Freiburg – Schwarzwald Reisebüro Freiburg GmbH - Sonderabteilung Pilgerfahrten

Merianstr. 8, 79104 Freiburg i.Br., Tel.: 0761/20779-22, Fax: 0761/20779-27, E-Mail: pilgerreisen.freiburg@der.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;

Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntag, 25.11.2012, Ewigkeitssonntag

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß. In diesem Gottesdienst wird namentlich der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht. Hierzu laden wir ganz besonders alle Angehörigen herzlich ein. Gleichzeitig Kigo und Kigomäuse. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir nächsten Sonntag zum Kirchkaffee ein.

Samstag, 01.12.2012

14.30 – 16.30 Plätzchen backen für Kinder ab Grundschulalter im ev. Gemeindezentrum mit Gemeindediakonin Susanne Spindler (Tel 07836 2144) und Astrid Hilberer vom Kigoteam. Einige der von euch gebackenen Busserle bringen wir zum Abschluss miteinander ins Johannes-Brenz-Heim, alle anderen dürft ihr mit nach Hause nehmen. Bitte Schürze mitbringen!

Sonntag, 02.12.2012, 1. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Klaus Kreß

Kleidersammlung für Bethel

Die diesjährige Bethelsammlung der ev. Kirchengem. Wolfach findet von Mo, 26.11. – Sa 01.12. statt. Gesucht werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten. Säcke und Infozettel finden Sie am Hintereingang des ev. Gemeindezentrums und in der Kirche. Bitte alles gut verpacken und Schuhe paarweise bündeln!

Die persönliche Annahme ist am Di, 27.11. von 8.00 -11.00 Uhr und am Do, 29.11.12 von 16.-19.00 Uhr

Abgabeort: Hintereingang ev. Gemeindezentrum Wolfach
 Außerhalb der Abgabezeiten bitte die Säcke am Hintereingang unter das Vordach stellen!

Vielen Dank schon im Voraus für Ihre Spenden!

**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

Bis auf weiteres finden in der Friedenskapelle keine Gottesdienste statt.

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
 Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
 www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 25.11.

9.00 Uhr **Ewigkeitssonntag** – Gottesdienst, Pfr. Voß, mit namentlicher Fürbitte aller Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr

Mittwoch, 28.11.

19.00 Uhr 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr Konfirmandenstunde im evang. Gemeindezentrum in Wolfach

Kleidersammlung für Bethel

Die diesjährige Kleidersammlung für die Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel findet vom: 29. November bis 1. Dezember 2012 statt.

Abgabestelle: Altes Rathaus in Kirnbach

Zeit: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Was kann in die Kleidersammlung: Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handschuhe, Plüschtiere und Federbetten- jeweils gut verpackt (Schuhe bitte Paarweise bündeln). Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Säcke für die Kleidersammlung können am Kircheneingang mitgenommen werden.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
 Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Freitag, 23.11.2012

19.00 Uhr Taizélieder-Singen im ev. Gemeindezentrum. Seit mehr als 50 Jahren kommen jährlich viele Tausend Jugendliche aus ganz Europa nach Taizé, um dort in den Gebetszeiten, in der Stille und im Gespräch Orientierung und Anregungen für ihren Glauben zu finden. Die Atmosphäre dort wird auch durch einen ganz besonderen Musikstil geprägt: einfache kurze mehrstimmige Lieder, die vielfach wiederholt werden, damit die Botschaft Zeit hat, ins Herz zu kommen. Wir möchten gerne alle Interessierten mit dieser Musik vertraut machen, um im kommenden Jahr auch in Wolfach Abendgottesdienste mit dieser Musik gestalten zu können. Herzliche Einladung an Christen aller Konfessionen!

Jehovas Zeugen

Freitag

- 19.15 Uhr: Bibelkurs über das Bibelbuch Jeremia: „Welchen Nutzen bringt das Studium des Bibelbuches Jeremia fürs tägliche Leben?“ – 2. Timotheus 3: 16 + 17
- 19.45 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

- 09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: "Befreiung aus einer finsternen Welt" – Epheserbrief 2: 1 - 4
- 10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Jehova Gott versammelt sein freudiges Volk“ – 5. Mose 31:12

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 - 9697161
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Sprechtage

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Am **Dienstag, den 4. Dezember** findet im Rathaus Wolfach, 1. OG, Zimmer 16, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr wieder ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt.

Die Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung beantworten kostenlos Ihre Fragen und beraten Sie gerne in Bezug auf eine Kontenklärung, im Bereich Versicherung und Beitrag, betrieblicher und privater Altersvorsorge sowie in allen Rentenangelegenheiten.

Bitten bringen Sie zum Sprechtag den Personalausweis oder Reisepass sowie die von der Deutschen Rentenversicherung zuletzt übersandten Unterlagen mit.

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Information für Getreide- und Maisbauern in Kappel-Grafenhausen und Umgebung

Zu einem Vortrag über Anbau-, Pflanzenschutz- und Sortenfragen bei Getreide, Mais, Sojabohnen und Körnerhirse lädt das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 28.11.2012 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Elsässer Hof“, Rathausstraße 19, in Kappel-Grafenhausen statt.

Pflegegipfel in der Ortenau

Wer pflegt uns morgen?“, lautet die zentrale Fragen des diesjährigen Ortenauer Pflegegipfels, zudem das Landratsamt Ortenaukreis, die Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis (KOA), die Agentur für Arbeit Offenburg, die Badische Demografie Agentur (BDA) und ein breites Bünd-

nis hiesiger Altenpflegefachschulen gemeinsam einladen. Das Symposium über die Zukunft der Pflegeeinrichtungen findet am 29. November 2012 von 10 bis 16.30 Uhr im Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20 in Offenburg statt. Renommierte Experten werden dabei über aktuelle und gravierende Aspekte der einleitenden Grundsatzfrage referieren.

Besuchern stehen auf dem „Markt der Möglichkeiten“ zwischen 12.30 und 16.30 Uhr Ansprechpartner der beteiligten Institutionen für Fragen und Fachgespräche zur Verfügung. Fragen zur Praxis der Dienstleistungsangebote oder konkrete Fördermöglichkeiten werden dabei ebenso behandelt, wie Themen der Ausbildungsperspektiven und Aufgabenfelder eines demografiefesten Personalmanagements. Von drohendem Fachkräftemangel und wachsendem Bedarf an langfristigen Perspektiven für die Arbeit der Pflegeeinrichtungen ist schon länger die Rede, informiert Sozialdezernent Georg Benz. Die Frage „Wer pflegt uns morgen?“ richtet sich an diesem Tag vornehmlich an Einrichtungen der Alten-, Gesundheits- und Krankenpflege. Wichtige Informationen erwarten die Veranstalter auch von den Ergebnissen einer von Pflegeschülern durchgeführten Befragung zur Attraktivität der Arbeitsbedingungen in der Altenpflege. Hierbei wurden die Erwartungen der Schüler hinsichtlich ihres zukünftigen Arbeitsplatzes abgefragt. In einem abschließenden Gespräch zur „Relevanz der Pflegeberufe für Zukunft und Gegenwart“ ziehen Vertreter von Bildungszentren und Berufsfachschulen Bilanz.

Die Teilnahme an dem Pflegegipfel ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich unter: Landratsamt Ortenaukreis, Badische Demografie Agentur, Herrn Jens Stecher, Lange Straße 51

77652 Offenburg. Anmeldung bitte per Fax an: 0781 8059393 bzw. per E-Mail an jens.stecher@ortenaukreis.de

Sammlungen von Altpapier, Alttextilien und Schrott sind beim Landratsamt anzuzeigen

Wer Altpapier, Altkleider oder Schrott sammelt, muss die Sammlung zuvor beim Landratsamt anzeigen. Dies trifft seit Inkrafttreten des neuen Abfallwirtschaftsgesetzes im Juni 2012 auch auf gemeinnützige Sammlungen etwa von Vereinen zu.

Bei gemeinnützigen Sammlungen von Altpapier, Alttextilien, Schrott und sonstigen nicht gefährlichen Abfällen besteht ebenso wie bei gewerblichen Sammlungen die gesetzliche Pflicht, die Sammlung spätestens drei Monate zuvor beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht, Badstraße 20, 77652 Offenburg, zu melden. Das Formular für die Anzeige gemeinnütziger und gewerblicher Sammlungen ist auf der Homepage des Landratsamts www.ortenaukreis.de unter Bürgerservice/Formulare und auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de unter Formularen bereitgestellt. Sammlungen, die unmittelbar bevorstehen, sollten umgehend dem Landratsamt gemeldet werden, auch wenn die Frist nicht mehr einzuhalten ist. Das Sammeln ohne vorherige Anzeige ist nicht zulässig und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Vereine erhalten für ihre Altpapiersammlungen vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft einen Zuschuss von zehn Euro pro Tonne Altpapier (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de unter Service/Zuschuss Altpapiersammlung). Ab 1. April 2013 wird der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis solche Zuschüsse nur noch bei angezeigten und genehmigten Altpapiersammlungen gewähren.

Wer gewerblich Abfälle sammelt, befördert, handelt oder makelt und seinen Hauptsitz im Ortenaukreis hat, muss dies ebenfalls beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht, anzeigen. Ein entsprechendes Formular ist auf der Homepage des Landratsamtes www.ortenaukreis.de unter Bürgerservice/Formulare bereitgestellt. Wer seine Tätigkeit nicht anzeigt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Außerdem muss an jedem gewerblichen Sammelfahrzeug das Kennzeichen für Abfalltransporte, das A-Schild, angebracht sein.

Fragen zur Sammlung beantworten Carmen Börsig unter Telefon 0781 805 1358 oder Martin Knosp unter Telefon 0781 805 1317. Anfragen können auch unter der E-Mail-Adresse gewerbeaufsicht@ortenaukreis.de gestellt werden.

Neuregelungen im Schornsteinfegerrecht:

Nach einer vierjährigen Übergangszeit tritt zum 01.01.2013 das reformierte Schornsteinfegerrecht vollständig in Kraft. Damit wird das bisherige Kehrmonopol in weiten Teilen aufgehoben. Die meisten Schornsteinfegerarbeiten können künftig, wie jede andere Handwerkerleistung auch, bei freier Preisgestaltung, an einen mit dem Schornsteinfegergewerbe in die Handwerksrolle eingetragenen Betrieb vergeben werden.

Die Änderungen haben sich bereits dadurch angekündigt, dass die Haus- und Wohnungseigentümer einen Feuerstättenbescheid erhalten, der regelt, wann welche Kehr-, Mess- bzw. Überprüfungsarbeiten an den Heizungen durchgeführt werden müssen. In der Vergangenheit wurden diese Arbeiten vom jeweiligen Kehrbezirksinhaber zu dem von ihm festgelegten Termin durchgeführt. Eine Wahl, wer die Arbeiten ausführt, war bisher nicht möglich. Die Gebühren waren staatlich geregelt.

Die neuen Rechte bringen aber auch neue Pflichten für die Eigentümer mit sich. So sind diese künftig selbst dafür verantwortlich, die im Feuerstättenbescheid festgelegten Termine einzuhalten und die dort festgelegten Arbeiten rechtzeitig bei einem zugelassenen Schornsteinfegerbetrieb in Auftrag zu geben. Ob es sich dabei um den jeweiligen Kehrbezirksinhaber oder einen Fremdanbieter handelt, entscheidet der Eigentümer.

Kehrbezirke in der bisherigen Form wird es allerdings auch weiterhin geben. Die Kehrbezirksinhaber, künftig „Bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger“ genannt, führen für ihren jeweiligen Bezirk das Kkehrbuch, in dem die fristgerechte Durchführung der Arbeiten vermerkt wird, nehmen die Feuerstättenschauen und Bauabnahmen vor und erlassen Feuerstättenbescheide. Die Kehrbezirke werden alle sieben Jahre neu ausgeschrieben.

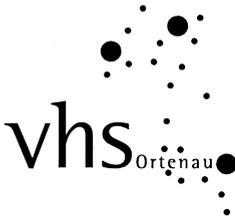
Ab dem 01.01.2013 treten folgende Änderungen in Kraft:

1. Als Eigentümer von Grundstücken und Räumen sind Sie nun selbst dafür verantwortlich, dass die im Feuerstättenbescheid festgelegten Arbeiten fristgerecht und vollständig durchgeführt und dem Kehrbezirksinhaber nachgewiesen werden. Sofern der Kehrbezirksinhaber die Arbeiten nicht selbst durchführt, erfolgt der Nachweis durch den ausführenden Betrieb anhand eines vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie erstellten Formblatts, das Sie vom ausführenden Betrieb erhalten. Das bedeutet, der Schornsteinfeger kommt nicht mehr aufaufgefördert, sondern muss wie jeder andere Handwerker beauftragt werden. Lediglich zur Feuerstättenschau, die zweimal in sieben Jahr stattfindet, meldet sich der Bezirksinhaber wie gewohnt von sich aus an.
2. Dem Eigentümer steht es frei, ähnlich wie bei einem Wartungsvertrag für die Heizung, mit dem Kehrbezirksinhaber oder auch mit einem freien Anbieter eine vertragliche Regelung zu treffen, wonach der Schornsteinfeger, wie in der Vergangenheit der jeweilige Bezirksschornsteinfegermeister, die Terminüberwachung übernimmt und sich rechtzeitig für die notwendigen Arbeiten ankündigt. Zwingend ist eine solche Vereinbarung allerdings nicht. Es steht dem Eigentümer auch frei, die Termine selbst zu überwachen und zu gegebener Zeit einen Schornsteinfeger zu beauftragen. Dies kann der Kehrbezirksinhaber oder auch ein anderer zugelassener Schornsteinfeger sein.
3. Die regelmäßigen, im Feuerstättenbescheid aufgeführten, Kehr-, Mess- und Überprüfungsarbeiten dürfen ab 01.01.2013 von jedem mit dem Schornsteinfegerhandwerk in die Handwerksrolle eingetragenen Betrieb, bzw. von jedem nach der EU/EWR-Handwerks-Verordnung zugelassenen Betrieb, durchgeführt werden. Die Preise für diese Arbeiten sind frei handelbar. Lediglich für die hoheitlichen Tätigkeiten, also beispielsweise die Feuerstättenschau oder die Bauabnahme, werden auch weiterhin staatlich festgelegte Gebühren erhoben.

4. Bitte beachten Sie, dass die Arbeiten auf jeden Fall durchgeführt werden müssen. Wer die Arbeiten nicht spätestens zwei Wochen nach Ablauf der im Feuerstättenbescheid gesetzten Frist dem Kehrbezirksinhaber nachgewiesen hat, muss damit rechnen, dass eine so genannte „Zwangskehrung“ angeordnet wird. Diese ist mit zusätzlichen Kosten verbunden, die bei einer fristgerechten Ausführung der Arbeiten problemlos vermieden werden können.
5. Im Gegensatz zum bisherigen Recht ist der Schornsteinfeger nicht mehr verpflichtet, Schornsteinfegerarbeiten durchzuführen. So kann er die Annahme von Aufträgen auch ablehnen. Soweit er als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger hoheitlich tätig wird, also beispielsweise bei der Feuerstättenschau, gilt diese Wahlfreiheit nicht.

Weitere Auskünfte erhalten Sie entweder direkt bei Ihrem Bezirksschornsteinfegermeister oder bei Ihrem Landratsamt, in Stadtkreisen bei der Stadtverwaltung.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Geplante Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960630
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590

Anmeldemöglichkeit auch unter www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
22.11.2012	Windows XP - Workshop	5.0106 HO
24.11.2012	Lebkuchen für Kinder	2.0607 HS
26.11.2012	Diavortrag Haslach historisch	1.0104 HS
28.11.2012	Strickfilzen	2.1303 GE
30.11.2012	Prüfungsangst	1.0702 WO
15.12.2012	Weihnachtsmenü	3.0715 HS

Veranstaltungen in Wolfach

Prüfungsangst - ab sofort Geschichte (1.0702 WO)

Fr. 30.11.2012, 15:00 - 18:00 Uhr, 1 Nachmittag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Rosemarie Fehrenbacher, 17,00 Euro.

Die Prüfungsangst hat viele Gesichter: es können sowohl körperliche als auch seelische Symptome auftreten. Häufig gehen Kopf- und Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall und Schweißausbruch damit einher. Auf der seelischen Ebene kann es zu Unruhe, Konzentrationsmangel, Blackout und Schlafstörungen kommen. In diesem Seminar erhalten Schüler/innen ab der 9. Klasse, Auszubildende und Studenten hilfreiche Tipps zur Bewältigung von Prüfungssituationen. Neben vielen praktischen Übungen werden Methoden zum Lernen auf mündliche und schriftliche Prüfungen und Mentaltraining vermittelt und es werden naturheilkundliche Unterstützungsvorschläge aufgezeigt.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Gewerbe Akademie Offenburg

Vorbereitung zum Schreinermeister

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet als einzige Schulungsstätte zwischen Karlsruhe und der Schweizer Grenze den Vorbereitungslehrgang zum Schreinermeister in Teilzeit, also berufsbegleitend, an. Die nächste Fortbildung beginnt am 15. Januar 2013 in Offenburg und endet im September 2014. Er richtet sich an Teilnehmer, die eine abgeschlossene Berufsausbildung im Schreinerhandwerk haben. Erforderlich sind auch mathematische Grundkenntnisse sowie das Beherrschen des technischen Zeichnens auf Gesellenprüfungsniveau und EDV-Grundkenntnisse.

An Inhalten werden Fachpraxis und Fachtheorie vermittelt. Dazu gehört CAD-Technik zur Konstruktion, Entwurf und Gestaltung, CNC-Bearbeitung im modernen Fertigungsablauf, Betriebsorganisation. Personalführung, Marketing, Kalkulation und Prozesssteuerung sind weitere Themen.

Der Vorbereitungslehrgang kann unter bestimmten Voraussetzungen nach dem Meister-BaföG gefördert werden. Hierzu und zu den detaillierten Inhalten wie auch Unterrichtszeiten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 116 weitere Informationen.

Planung von Wärmepumpen

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet am Donnerstag, 29. November ganztätig einen Lehrgang zum Thema „Planung und Einbindung von energieeffizienten Wärmepumpenanlagen“ an. Es geht um die Planung von Wärmepumpenanlagen in Neu- und Bestandsbauten. Festgestellt wurde, dass die Wärmepumpe umso wirtschaftlicher betrieben werden kann, je fachgerechter sie installiert wurde. So werden den Teilnehmern Vorschriften und Richtlinien erläutert. Sie lernen die Wärmeverteilsysteme kennen und erfahren Wissen über Anlagenhydraulik und elektrische Einbindung. Am Ende ist eine Planung einer kompletten Anlage inklusive Rohrnetzberechnung zu erstellen.

Teilnehmen können Gesellen und Meister aus dem SHK- oder Elektrohandwerk, ebenso Gebäudeenergieberater. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105.

Was sonst noch interessiert

**Diabetiker-Selbsthilfegruppe
Mittleres Kinzigtal Hausach**

Wir laden ein am **Mittwoch, 28. November 2012:**
Podologie bei Menschen mit Diabetes
Referentin: Claudia Robben
Podologin, Wolfach
Wann? 19:00 Uhr
Wo? „Schwarzwälder Hof“ in Hausach, Hegerfeldstraße
Gäste sind herzlich willkommen.
Ansprechpartner: Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756 Hausach, Tel: 07831/1899

**Kopftuch
unterm
Bollenhut**

**Schwarzwälder Türken erzählen
von ihren Erfahrungen und Erwartungen**

Hans-Michael Uhl und Schüler im Gespräch
mit Merican Durmus und Ramazan Tasdelen

Donnerstag, 22. November 2012, 19.30 Uhr
Mensa des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach

Donnerstag, 22. November 2012, 19.30 Uhr/Mensa des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach

Kopftuch unterm Bollenhut

Schwarzwälder Türken erzählen von ihren Erfahrungen und Erwartungen

Hans-Michael Uhl und Schüler im Gespräch mit Merican Durmus
und Ramazan Tasdelen

RamazanTasdelen ist in der Türkei geboren und kam als junger Mann nach Deutschland und schließlich ins Kinzigtal, wo er inzwischen seit Jahrzehnten lebt und arbeitet, sich für den Fußball in Wolfach und den Türkischen Kulturverein in Hausach engagiert.

Merican Durmus ist im Schwarzwald geboren und zur Schule gegangen. Sie hat längst die deutsche Staatsbürgerschaft, ist aber ihrer türkischen und muslimischen Tradition eng verbunden. Sie ist seit 5 Jahren als ehrenamtliche Dialogbeauftragte für interreligiöse und interkulturelle Zusammenarbeit in der Haslacher Moschee tätig. Ihr Mann ist Vorstand der türkisch-muslimischen Gemeinde in Haslach. Frau Durmus unterstützt ihn bei der Gestaltung des Gemeindelebens, versteht sich als „Botschafterin“ dieser Gemeinde und sucht den Kontakt zu Vereinen und Schulen.

„Wir leben selbstverständlich zweisprachig“, sagen beide. „Wir fühlen uns hier im Kinzigtal zuhause, aber wir können die Kultur unserer Eltern doch nicht einfach aufgeben“. Wie lebt man so „zweisprachig“ als „Schwarzwälder Türke“? Welche Hoffnungen und Erwartungen haben sie für sich und ihre Kinder und die Gesellschaft, in der sie leben?

Im Gespräch mit Pfarrer und Religionslehrer Hans-Michael Uhl soll Gelegenheit sein, sehr Persönliches und manches Grundsätzliche zur Sprache zu bringen und selbstverständlich gibt es auch Gelegenheit, Fragen zu stellen und zu diskutieren, wie eine Gesellschaft aussehen kann, in der „Kopftuch und Bollenhut“ sich miteinander vertragen.

Merican Durmus und Ramazan Tasdelen werden beide von dem erzählen, was sie erlebt, manchmal auch erlitten haben und was sie beglückt hat. Natürlich betonen beide, dass sie nicht für die Türken im Kinzigtal sprechen können, sondern nur für sich selbst. Und doch sind ihre Geschichten exemplarisch und können Impuls sein, sich dem Thema Integration und kulturelle Vielfalt neu zu nähern.

Eine Veranstaltung der „Freunde des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach“

BDM Kreisteam Ortenau.

Am 26.11.2012 findet in Brüssel eine große Demonstration der Europäischen Milcherzeuger statt. Grund sind die immer noch desaströsen Milchpreise der Milchbauernfamilien in ganz Europa, trotz der gestiegenen Preise für Milch im Handel.

Auch die Milchbauern und Bäuerinnen aus der Ortenau werden daran teilnehmen.

Abfahrt mit Bus ist am 26.11.2012 um 3.00 Uhr.

Zusteigmöglichkeiten sind:

Firma Schnurr in Zell a. H. 3.00 Uhr

Gasthaus Linde Biberach 3.15 Uhr

Park und Ride, Offenburger Ei 3.30 Uhr

Rückfahrt direkt nach der Veranstaltung.

Für Verpflegung wird gesorgt.

Um eine große Teilnehmerzahl wird gebeten.

Eingeladen sind auch recht herzlich Nichtmitglieder, sowie interessierte Verbraucher und Unterstützer der Milchbauernfamilien.

Anmeldungen bitte unter 07837/796 oder bei jedem Mitglied des BDM Kreisteam Ortenau.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **29. November 2012** von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Programm: „Wir beschäftigen uns mit betörenden Düften“.

Ausschreibung

„Lotto Sportjugend-Förderpreis 2012“

95.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit: Wettbewerb zur Förderung der Sportvereine im Land geht in die 8. Runde
Der Lotto Sportjugend-Förderpreis richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern bei diesem landesweiten Wettbewerb winken Preise im Gesamtwert von über 95.000 Euro. Gefragt sind pfiffige Aktionen der Vereinsjugendarbeit aus den Jahren 2011 und 2012.

Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Die Plätze eins bis drei erhalten ein Preisgeld von 2.000 bzw. 1.500 und 1.000 Euro. Sieben weitere Vereine können sich über Anerkennungspreise von je 400 Euro freuen.

Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt, der eine zusätzliche Prämie von 3.000 Euro erhält. Daneben vergibt die Jury bis zu fünf mit je 1.000 Euro dotierte Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Preisverleihung findet im Mai 2013 im Europa-Park in Rust statt - einschließlich Erlebnisaufenthalt im Freizeitpark. Die Teilnahmebedingungen und das Bewerbungsformular sind bei der Baden-Württembergischen Sportjugend, den Sportbünden und in den Lotto-Annahmestellen erhältlich. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es auch im Internet unter www.sportjugendfoerderpreis.de. Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2012.

Kontakt: Friedemann Häberlen Unternehmenskommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 071181000-112 / Telefax: -115

E-Mail: friedemann.haeberlen@lotto-bw.de